



Kundeninformation zum Wertpapiergeschäft

nach der Richtlinie über Märkte für Finanzinstrumente (MiFID)



München eG
Sitz Augsburg

Hier ist günstig sicher.

Informationen über die Bank und ihre Dienstleistungen

Gemäß § 31 Abs. 3 Wertpapierhandelsgesetz (WpHG) informiert die Bank nachfolgend über sich und ihre Wertpapierdienstleistungen und Wertpapiernebenleistungen.

Kontaktdaten

PSD Bank München eG
Sitz Augsburg
Max-Hempel-Straße 5
86153 Augsburg
Telefon: 0821 / 50 49 – 333
Telefax: 0821 / 50 49 – 1290
E-Mail: info@psd-muenchen.de

Bankerlaubnis und zuständige Aufsichtsbehörde

Die Bank besitzt eine Bankerlaubnis gemäß § 32 Kreditwesengesetz (KWG), welche ihr durch die zuständige Aufsichtsbehörde, die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht, Graurheindorfer Straße 108, 53117 Bonn bzw. Lurgiallee 12, 60439 Frankfurt (im Internet unter: www.bafin.de), erteilt wurde.

Wertpapierdienstleistungen und Wertpapiernebenleistungen der Bank

Die Bank erbringt Wertpapierdienstleistungen und Wertpapiernebenleistungen nach § 2 Abs. 3 und Abs. 3a WpHG wie z. B. das Kommissionsgeschäft, die Anlagevermittlung und das Depotgeschäft.

Kommunikationsmittel und Sprachregelung

Der Kunde besitzt die Möglichkeit, persönlich, telefonisch, per Brief oder per Telefax in deutscher Sprache während der üblichen Geschäftszeiten mit der Bank zu kommunizieren. Aufträge des Kunden können persönlich, per Fax oder per Brief in deutscher Sprache übermittelt werden. Bei Abschluss einer entsprechenden Vereinbarung ist auch die Übermittlung im PSD OnlineBrokerage oder telefonisch (PSD BörseDirekt) möglich.

Information zu veröffentlichten Wertpapierprospekten

Sofern für ein von der DZ BANK AG ausgegebenes und öffentlich angebotenes Wertpapier ein Prospekt nach dem Wertpapierprospektgesetz (WpPG) veröffentlicht ist, wird dieser zur kostenlosen Ausgabe bei der DZ BANK AG Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank, Frankfurt am Main, Platz der Republik, 60265 Frankfurt am Main bereitgehalten.

Nach dem WpPG veröffentlichte Prospekte für andere öffentlich angebotene Wertpapiere sind über den Emittenten oder die Bank erhältlich.

Angaben zur Berichterstattung

Informationen über den Stand des Kundenauftrages

Die Bank übermittelt dem Kunden auf Wunsch Informationen über den Stand seines Auftrages.

Bestätigung der Auftragsausführung

Dem Kunden wird spätestens am ersten Geschäftstag nach Ausführung eines Auftrages oder, sofern die Bank die Bestätigung des Auftrages von einem Dritten erhält, spätestens am ersten Geschäftstag nach Eingang der Bestätigung eine Abrechnung oder eine Auftragsbestätigung übermittelt.

Maßnahmen zum Schutz der bei der Bank verwahrten Finanzinstrumente und Gelder der Kunden

Bei der Verwahrung von Finanzinstrumenten beachtet die Bank die gesetzlichen und aufsichtsrechtlichen Anforderungen an die Ordnungsmäßigkeit des Depotgeschäfts.

Die Bank ist der Sicherungseinrichtung des Bundesverbandes der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken e. V. (BVR) angeschlossen. Durch die Sicherungseinrichtung des BVR sind alle Einlagen und Inhaberschuldverschreibungen der Kunden der angeschlossenen Banken stets in vollem Umfang gesichert. Seit Bestehen der Sicherungseinrichtung hat es keinen Fall gegeben, in dem ein Kunde einer angeschlossenen Bank einen Verlust seiner Einlagen erlitten hat.

Grundsätze zur Kundeneinstufung

Unser Wertpapiergeschäft teilt sich in Eigenhandel (Depot-A-Geschäft) und Kundengeschäft (Depot-B-Geschäft) auf. Im Kundenwertpapiergeschäft werden unsere Kunden nach den gesetzlichen Vorgaben in Privatkunden, § 31a Abs. 2 WpHG eingestuft. Die Möglichkeit eines Privatkunden, sich als professionellen Kunden einstufen zu lassen (§ 31a Abs. 7 WpHG), bieten wir

nicht an. Von der gesetzlich vorgesehenen Möglichkeit, bestimmte Kunden als geeignete Gegenparteien anzusehen (§ 31a Abs. 4 WpHG), machen wir keinen Gebrauch. Im Eigenhandel verwenden wir ausschließlich die Kundenkategorie „geeignete Gegenparteien“.

Information über Zuwendungen

Gemäß § 31d Abs. 1 Nr. 2 Wertpapierhandelsgesetz (WpHG) informiert die Bank nachfolgend darüber, welche Zuwendungen sie im Zusammenhang mit der Erbringung von Wertpapierdienstleistungen und Wertpapiernebenleistungen erhält und welchen Umfang diese Zuwendungen besitzen.

Arten von Zuwendungen

Die Bank erhält folgende Arten von Zuwendungen im Sinne des § 31d Abs. 1 Satz 1 WpHG:

- **Vertriebsprovisionen** für einen Geschäftsabschluss. Zu den Vertriebsprovisionen zählen auch erfolgsabhängige Leistungen, also volumenabhängige Zahlungen, Gratifikationen, Erfolgsbonifikationen usw.
- **Vertriebsfolgeprovisionen**, die gezahlt werden, wenn der Kunde bestimmte Finanzinstrumente im Bestand hält. Der Anspruch auf eine Vertriebsfolgeprovision entsteht dann, wenn der Kunde durch die Vermittlung der Bank die Finanzinstrumente erwirbt. Die Höhe der Zahlungen richtet sich nach der Art der vermittelten Finanzinstrumente, der Höhe der Bestände und der Haltedauer.
- **Unterstützende Sachleistungen**. Dies sind z. B. die Erbringung von Dienstleistungen, die Übermittlung von Finanzanalysen, das Überlassen von IT-Hardware oder Software oder die Durchführung von Schulungen.

Diese Zuwendungsarten werden im Folgenden erläutert:

1. Vertriebsprovisionen

a. Für Vermittlungsleistungen in Bezug auf Investmentfondsanteile

Vertriebsprovisionen erhält die Bank zunächst für Vermittlungsleistungen beim Vertrieb von Load-Fonds. Load-Fonds sind Fonds, bei denen ein Ausgabeaufschlag erhoben wird. Die Bank erhält als Vertriebsprovision einen Anteil am Ausgabeaufschlag, der bis zu 100 Prozent des Ausgabeaufschlags betragen kann. Die Höhe des Ausgabeaufschlags können Sie dem Verkaufsprospekt für den betreffenden Fonds entnehmen.

b. Erfolgsabhängige Zahlungen

Zusätzlich erhält die Bank als Vertriebsprovisionen für ihre Vermittlungsleistungen ggf. Erfolgsbonifikationen. Diese Provisionen lassen sich – sofern die Bank solche überhaupt erhält – nicht ohne weiteres beziffern, da ihre Höhe von unterschiedlichen Faktoren wie Potentialausschöpfung und Nettoabsatzzielen abhängt. Auf Nachfrage erteilt die Bank Ihnen gerne nähere Informationen.

2. Vertriebsfolgeprovisionen

Für Vermittlungsleistungen in Bezug auf Investmentfondsanteile

Vertriebsfolgeprovisionen erhält die Bank zunächst für Vermittlungsleistungen beim Vertrieb von Investmentfondsanteilen. Sie fallen sowohl beim Vertrieb von Load-Fonds (Fonds, bei denen ein Ausgabeaufschlag erhoben wird) als auch beim Vertrieb von No-Load-Fonds (Fonds, bei denen kein Ausgabeaufschlag erhoben wird) an. In der Regel sind die Vertriebsfolgeprovisionen beim Vertrieb von Load-Fonds niedriger als beim Vertrieb von No-Load-Fonds. Berechnungsgrundlage können die Verwaltungsvergütung oder der durchschnittliche Bestand sein.

Sofern die Verwaltungsvergütung die Berechnungsgrundlage darstellt, erhält die Bank einen laufenden Anteil an der Verwaltungsvergütung, der jährlich oder auch (ganz oder zum Teil) in kürzeren Abständen an sie ausgezahlt wird. Der Anteil, den die Bank erhält, beträgt bis zu 60 Prozent der Verwaltungsvergütung (gemessen am durchschnittlichen Bestand der Bank). Die Höhe der Verwaltungsvergütung können Sie dem Verkaufsprospekt für den betreffenden Fonds entnehmen.

Ist der durchschnittliche Bestand Berechnungsgrundlage, erhält die Bank eine Vertriebsfolgeprovision, die bis zu 0,95 Prozent p.a. beträgt, bezogen auf den durchschnittlichen Depotbestand. Auf Nachfrage erteilt die Bank Ihnen gerne nähere Informationen.

3. Unterstützende Sachleistungen

Im Zusammenhang mit der Erbringung von Wertpapierdienstleistungen und Wertpapiernebenleistungen erhält die Bank außerdem unterstützende Sachleistungen. Hierbei handelt es sich etwa um fachbezogene Schulungsveranstaltungen, die Erbringung von Dienstleistungen wie Beratungsunterstützung, Broschüren, Formulare und Vertragsunterlagen sowie die Übermittlung von Finanzanalysen. Die unterstützenden Sachleistungen können stark variieren und lassen sich zudem nicht ohne weiteres beziffern. Sollten Sie nähere Informationen zu diesen Leistungen wünschen, erteilt die Bank Ihnen auf Nachfrage gerne nähere Informationen.

4. Nähere Einzelheiten

Mit dieser Information legt die Bank Ihnen – soweit und so genau es in standardisierter Form möglich ist – alle Zuwendungen offen, die sie im Zusammenhang mit der Erbringung von Wertpapierdienstleistungen und Wertpapiernebenleistungen erhält. Die Bank geht davon aus, dass Sie sich auf dieser Grundlage ein vollständiges Bild davon machen können, welche Zuwendungen sie erhält. Soweit dies nicht der Fall ist, bietet Ihnen die Bank auf Nachfrage selbstverständlich auch weitere Informationen an.

Ausführungsgrundsätze der Bank (=Bestandteil der Sonderbedingungen für WP-Geschäfte nach Nr. 2)

Die Bank ermöglicht ihren Kunden die Ausführung der Aufträge für den Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten nach den folgenden Grundsätzen:

A. Vorrang der Weisung des Kunden

Eine ausdrückliche Weisung des Kunden hat stets Vorrang vor der Ausführung eines Auftrages gemäß den in Abschnitt B dargestellten Ausführungsgrundsätzen der Bank.

Sofern eine Kundenweisung vorliegt, wird der Auftrag entsprechend der Weisung ausgeführt. In diesem Fall finden die in Abschnitt B dargestellten Ausführungsgrundsätze keine Anwendung.

B. Grundsätze der Bank zur bestmöglichen Ausführung von Kundenaufträgen

I. Festpreisgeschäfte

Sofern die Bank mit dem Kunden ein Festpreisgeschäft gemäß Nr. 1 (3) der Sonderbedingungen für Wertpapiergeschäfte abschließt, ist eine bestmögliche Auftragsausführung dadurch sichergestellt, dass die zwischen der Bank und dem Kunden vereinbarten Konditionen der Marktlage entsprechen.

Die als Anlage zu diesen Grundsätzen beigefügte Tabelle enthält die Liste der Gruppen von Finanzinstrumenten, bei denen die Bank ein Festpreisgeschäft mit dem Kunden abschließt.

Aufträge in Finanzinstrumenten, bei denen die Bank ein Festpreisgeschäft mit dem Kunden abschließt, können gegebenenfalls auch über andere Ausführungsplätze ausgeführt werden.

II. Kommissionsgeschäfte

Bei Kommissionsgeschäften gemäß Nr. 1 (2) der Sonderbedingungen für Wertpapiergeschäfte beauftragt die Bank die DZ BANK ein Ausführungsgeschäft abzuschließen.

Zur Sicherstellung der bestmöglichen Ausführung von Kundenaufträgen hat die Bank die Kriterien

- Preis des Finanzinstrumentes,
 - mit der Auftragsausführung verbundene Kosten,
 - Geschwindigkeit der Ausführung,
 - Wahrscheinlichkeit der Ausführung und Abwicklung des Auftrages,
 - Umfang des Auftrages,
 - Art des Auftrages und
 - alle sonstigen für die Auftragsausführung relevanten Kriterien
- unter Berücksichtigung der Merkmale des Kunden, des Kundenauftrags und des Finanzinstrumentes, wie aus der folgenden Tabelle zu entnehmen, gewichtet:

Kriterium	Gewichtung*
Preis	50 %
Kosten	40 %
Wahrscheinlichkeit der Abwicklung	10 %

*Alle übrigen Kriterien wurden mit 0% gewichtet.

Durch die Weiterleitung an die DZ BANK ist gewährleistet, dass bei der Ausführung von Kundenaufträgen unter Berücksichtigung der von der Bank vorgenommenen Gewichtung gleich bleibend die bestmöglichen Ergebnisse erzielt werden.

Die Ausführung von Kundenaufträgen über die DZ BANK ermöglicht durch die Bereitstellung von auf die Bank abgestimmten, standardisierten Prozessen eine effektive und kostengünstige Ausführung, Abwicklung bzw. Abrechnung von Wertpapier- und Derivategeschäften. Im Rahmen des arbeitsteiligen Zusammenwirkens stellt die DZ BANK der Bank auch die notwendige Infrastruktur und Dienstleistungen zur Verfügung. Durch die Bündelung dieser Faktoren werden Kostenvorteile bei der Ausführung, Abwicklung und Abrechnung von Aufträgen erzielt.

Die Grundsätze zur Auftragsausführung der DZ BANK spiegeln die bestmögliche Auftragsausführung aus Sicht der Bank wider. Die Bank stellt die regelmäßige Überwachung der Einhaltung ihrer Grundsätze zur Auftragsausführung durch die DZ BANK sicher.

Die als Anlage zu diesen Grundsätzen beigefügte Tabelle enthält die aktuelle Liste der Gruppen von Finanzinstrumenten, bei denen die Bank ein Kommissionsgeschäft abschließt und zur Ausführung an die DZ BANK weiterleitet. Des Weiteren ist in der Tabelle angegeben, an welchen Ausführungsplätzen die DZ BANK jeweils Aufträge in einem zu einer bestimmten Gruppe von Finanzinstrumenten gehörenden Finanzinstrument derzeit (Stand: 01.01.2010) ausführt.

Die Ausführungsplätze können sich jederzeit ändern. Sie sind nicht Gegenstand der Vereinbarung zwischen der Bank und dem Kunden. Auf Nachfrage wird die Bank dem Kunden die aktuellen Ausführungsplätze mitteilen.

III. Möglichkeit der Ausführung von Kundenaufträgen außerhalb eines organisierten Marktes oder eines multilateralen Handelssystems

Nach den Ausführungsgrundsätzen der Bank können Kundenaufträge auch außerhalb eines organisierten Marktes (z. B. regulierter Markt an deutschen Börsen) oder eines multilateralen Handelssystems (z. B. Freiverkehr an deutschen Börsen) ausgeführt werden.

Information über den Umgang der Bank mit möglichen Interessenkonflikten

Rechtmäßiges Handeln, Sorgfalt, Redlichkeit, Professionalität, die Einhaltung von Marktstandards sowie das Handeln im Kundeninteresse sind Verpflichtungen, von denen die Bank sich in der Geschäftsbeziehung mit Ihnen leiten lässt. Bei der Vielfalt der geschäftlichen Aktivitäten der Bank können jedoch Interessenkonflikte auftreten. Nachfolgend informieren wir Sie, welche Vorkehrungen die Bank getroffen hat, um diese Interessenkonflikte zu vermeiden.

Interessenkonflikte können beispielsweise bei der Erbringung von Dienstleistungen wie dem An- und Verkauf bzw. der Vermittlung von Finanzinstrumenten, dem Depotgeschäft sowie der Weitergabe von Finanzanalysen Dritter an Kunden auftreten.

Dabei können Interessenkonflikte insbesondere durch das Zusammentreffen von mehreren Kundenaufträgen, das Zusammentreffen von Kundenaufträgen mit eigenen Geschäften oder sonstigen eigenen Interessen der Bank oder durch das Zusammentreffen von Kundenaufträgen mit Geschäften der Mitarbeiter der Bank entstehen.

Um zu vermeiden, dass sich Interessenkonflikte zu Ihrem Nachteil auswirken können, hat die Bank vielfältige organisatorische und arbeitsrechtliche Vor-

kehrungen getroffen. Wesentliche Vorkehrungen sind die Trennung von Verantwortlichkeiten sowie die Verpflichtung der Mitarbeiter der Bank zur Einhaltung von Verhaltensregeln bei Geschäften mit Ihnen, für die Bank oder privaten Geschäften der Mitarbeiter.

Zuwendungen von Dritten wie beispielsweise Vertriebsprovisionen, werden von der Bank nur im gesetzlich zulässigen Rahmen angenommen.

Die Mitarbeiter der Bank dürfen Geschenke oder sonstige Zuwendungen nur annehmen, wenn die Annahme dem Gebot der Höflichkeit entspricht, die Zuwendung nicht unverhältnismäßig ist und die Gefahr einer unsachgemäßen Beeinflussung ausgeschlossen ist.

Die Einhaltung sämtlicher Vorkehrungen wird von unabhängigen Stellen in der Bank laufend kontrolliert und regelmäßig durch die interne und externe Revision geprüft.

Nähere Informationen zu möglichen Interessenkonflikten im Zusammenhang mit den Dienstleistungen, die die Bank Ihnen gegenüber erbringt, sowie den zu Ihrem Schutz ergriffenen Vorkehrungen geben wir Ihnen gerne.

Information über die Kosten und Nebenkosten der Bank bei der Erbringung von Wertpapierdienstleistungen und Wertpapiernebenleistungen

Gemäß § 31 Abs. 3 Wertpapierhandelsgesetz (WpHG) informiert die Bank mit dem nachfolgenden Auszug aus ihrem aktuellen Preis- und Leistungsverzeichnis über ihre Kosten und Nebenkosten bei der Erbringung von Wertpapierdienstleistungen und Wertpapiernebenleistungen gemäß § 2 Abs. 3 und Abs. 3a WpHG. Neben den nachfolgend aufgeführten Kosten und Nebenkosten können im Zusammenhang mit der Auftragsausführung noch weitere Kosten oder Steuern entstehen, die nicht über die Bank gezahlt oder von ihr in Rechnung gestellt werden.

Preisverzeichnis für das Wertpapiergeschäft

(Stand: 1. Juli 2011)

Ausführung und Abwicklung von Kundenaufträgen zum Kauf und Verkauf von Wertpapieren (Kommissionsgeschäft)

1) Inland

Kauf/Verkauf/Bezug von Aktien, Optionsscheinen, festverz. Wertpapieren, Fonds, Zertifikate und Genussscheine

	vom Kurswert	mindestens	maximal
a) über die PSD Bank	0,40%	25 EUR	100 EUR
b) über PSD BörseDirekt (gesonderter Vertrag erforderlich)	0,20%	14 EUR	50 EUR
c) über PSD Online-Brokerage (gesonderter Vertrag erforderlich)	0,20%	9 EUR	50 EUR

Teilausführungen

Kommt es infolge enger Marktverhältnisse zu Teilausführungen, so wird jede Teilausführung wie ein gesonderter Auftrag abgerechnet. Die Mindestprovision wird nur bei der 1. Teilausführung berechnet.

Zeichnungsaufträge

Im Rahmen der Abwicklung von Zeichnungsangeboten wird im Falle einer Zuteilung ein Entgelt wie bei einem entsprechenden Kommissionsgeschäft erhoben.

Abfindungsangebote

Im Rahmen der Abwicklung von Abfindungsaufträgen wird ein Entgelt wie bei einem entsprechenden Kommissionsgeschäft erhoben.

Sonstige Gebühren für Kauf/Verkauf

Die Fremdkosten sind vom Börsenplatz abhängig:

- Übertragungs-/Liefergebühr (Abwicklungsspesen)
- Transaktionsentgelt Börse (Transaktionskosten)
- Handelsentgelt (Handelsspesen)
- Maklercourtage

Auf Anfrage ist die Bank bereit, soweit möglich, die Aufgliederung der fremden Kosten mitzuteilen.

Kauf/Verkauf von Bezugs-/Teilrechten

Kurswert unter 10 EUR	keine Gebühren
Kurswert ab 10 EUR	3,50 EUR (pauschal)*

* ggf. Übertragungs-/Liefergebühr, Transaktionsentgelt Börse, Handelsentgelt und Maklercourtage (abhängig vom Börsenplatz)

Limitierung von Aufträgen

Ablauf, Änderung oder Streichung eines limitierten Kauf-/Verkaufsauftrages 2 EUR (pauschal)

Kauf/Verkauf von Investmentanteilen des genossenschaftlichen Verbundes außerbörslich

a) Kauf	zum jeweiligen Ausgabepreis
b) Verkauf	zum jeweiligen Rücknahmepreis

Kauf/Verkauf von fremden Investmentanteilen außerbörslich

Kauf mit Ausgabeaufschlag	zum jeweiligen Ausgabepreis
Kauf ohne Ausgabeaufschlag	zum jeweiligen Ausgabepreis*
Verkauf	zum jeweiligen Rücknahmepreis*
* zzgl. Pauschale	20 EUR

2) Ausland

Kauf/Verkauf/Bezug von Aktien, Optionsscheinen, festverz. Wertpapieren, Fonds, Zertifikate und Genussscheine

	vom Kurswert	mindestens	maximal
Alle Orderwege	0,40%	50 EUR	-

Kauf/Verkauf von Bezugsrechten

	vom Kurswert	mindestens	maximal
Kauf/Verkauf	1,00%	10 EUR	-

Bei Aufträgen für ausländische Börsenplätze fallen zusätzliche Spesen an! Auf Anfrage ist die Bank bereit, soweit möglich, die Aufgliederung der fremden Kosten mitzuteilen.

Dienstleistungen im Rahmen der Verwahrung

Depotgebühren (jährlich – unabhängig vom Depotbestand) 11,90 EUR inkl. MwSt.

Depotjahresauszug (mit Wertberechnung) kostenlos

Jahressteuerbescheinigung kostenlos

Depotübertragung

innerhalb der PSD Bank	kostenlos
b) auf andere Kreditinstitute	ggf. Fremdkosten und MwSt.
c) zur PSD Bank von ausländischer Lagerstelle	ggf. Fremdkosten und MwSt.

Ausbuchung wertloser Kundenbestände

Ausbuchung auf Wunsch des Kunden – pro Posten Fremdkosten 5,95 EUR inkl. MwSt.

Einlösung fälliger Wertpapiere und Ertragsscheine

ausschließlich Wertpapiere in Depotverwahrung und eigene IHS kostenlos

Lagerstellenumlegung

auf Wunsch des Kunden Fremdkosten – Landesabhängig

Bearbeitung von Kundenaufträgen im Zusammenhang mit Kapitalertragsteuern sowie ausländischen Quellensteuern (inkl. Ust.)

Erstattung ausländischer Quellensteuer gemäß Doppelbesteuerungsabkommen Fremdkosten – Landesabhängig

Abrechnungskorrekturen auf Wunsch des Kunden Fremdkosten 23,80 EUR inkl. MwSt.

Produktgruppe	Auftragsart	Auswahlkriterium	Geschäftsart	Ausführung über	Ausführungsplatz
Aktien					
Inland					
	Kauf/Verkauf	Indezugehörigkeit: DAX 30, MDAX, TecDAX Systemzeit Abwicklungssystem: 20:00-17:27 Uhr	Kommission	DZ Bank AG	Tradegate
	Kauf/Verkauf	Indezugehörigkeit: DAX 30, MDAX, TecDAX Systemzeit Abwicklungssystem: 17:28-19:59 Uhr	Kommission	DZ Bank AG	Tradegate
	Kauf/Verkauf	sonstige	Kommission	DZ Bank AG	Tradegate
	Zeichnung	DZ BANK AG im Konsortium	Kommission	DZ Bank AG	DZ Bank AG
	Zeichnung	DZ BANK AG nicht im Konsortium	Kommission	DZ Bank AG	Konsortium
Ausland					
	Kauf	Indezugehörigkeit: EURO STOXX 50 Index, Systemzeit Abwicklungssystem: 20:00-17:27 Uhr	Kommission	DZ Bank AG	Tradegate
	Kauf	Indezugehörigkeit: EURO STOXX 50 Index, Systemzeit Abwicklungssystem: 17:28-19:59 Uhr	Kommission	DZ Bank AG	Tradegate
	Kauf	sonstige, börsengehandelt, in Deutschland notiert	Kommission	DZ Bank AG	Xetra-Frankfurt 2
	Kauf	börsengehandelt, nur im Ausland notiert, Auswahl der Börse über die Verwahrart gemäß der Liste „Ausländische Ausführungsplätze“	Kommission	DZ Bank AG	ausländischer Ausführungsplatz
	Verkauf	Bestand erlaubt Inlandsaus- führung, Indezugehörigkeit: EURO STOXX 50 Index, Systemzeit Abwicklungssystem: 20:00-17:27 Uhr	Kommission	DZ Bank AG	Tradegate
	Verkauf	Bestand erlaubt Inlandsaus- führung, Indezugehörigkeit: EURO STOXX 50 Index, Systemzeit Abwicklungssystem: 17:28-19:59 Uhr	Kommission	DZ Bank AG	Tradegate
	Verkauf	sonstige, Bestand erlaubt Inlandsausführung, börsengehandelt, in Deutschland notiert	Kommission	DZ Bank AG	Xetra-Frankfurt 2
	Verkauf	Bestand nur im Ausland verwahrt, börsengehandelt, im Ausland notiert, Auswahl der Börse über die Ver- wahrungsart des Bestandes gemäß der Liste „Ausländische Ausführungsplätze“	Kommission	DZ Bank AG	ausländischer Ausführungsplatz
	Zeichnung	DZ BANK AG im Konsortium	Kommission	DZ Bank AG	DZ Bank AG
	Zeichnung	DZ BANK AG nicht im Konsortium	Kommission	DZ Bank AG	Konsortium

Optionsscheine
Emission DZ BANK AG

	Kauf/Verkauf	ohne Limit, GENO-X möglich	Festpreis		DZ Bank AG
	Kauf/Verkauf	ohne Limit, GENO-X nicht möglich, börsengehandelt, in Deutschland notiert	Kommission	DZ Bank AG	Xetra-Frankfurt 2
	Kauf/Verkauf	mit Limit, börsengehandelt, in Deutschland notiert	Kommission	DZ Bank AG	Xetra-Frankfurt 2
	Kauf/Verkauf	GENO-X nicht möglich, nicht börsengehandelt	Festpreis		DZ Bank AG
Fremdemission					
	Kauf	börsengehandelt, in Deutschland notiert	Kommission	DZ Bank AG	Xetra-Frankfurt 2
	Kauf	börsengehandelt, nur im Ausland notiert, Auswahl der Börse über die Verwahrart gemäß der Liste „Ausländische Ausführungsplätze“	Kommission	DZ Bank AG	ausländischer Ausführungsplatz
	Verkauf	Bestand erlaubt Inlandsaus- führung, börsengehandelt, in Deutschland notiert	Kommission	DZ Bank AG	Xetra-Frankfurt 2
	Verkauf	Bestand nur im Ausland verwahrt, börsengehandelt, im Ausland notiert, Auswahl der Börse über die Ver- wahrart des Bestandes gemäß der Liste „Ausländische Ausführungsplätze“	Kommission	DZ Bank AG	ausländischer Ausführungsplatz
	Kauf/Verkauf	Nicht börsengehandelt	Festpreis		DZ Bank AG
	Kauf/Verkauf	Nicht börsengehandelt	Kommission	DZ Bank AG	Emittent

Zertifikate

Emission DZ BANK AG

	Kauf/Verkauf	ohne Limit, GENO-X möglich,	Festpreis		DZ Bank AG
	Kauf/Verkauf	ohne Limit, GENO-X nicht möglich, börsengehandelt, in Deutschland notiert	Kommission	DZ Bank AG	Börse Stuttgart
	Kauf/Verkauf	mit Limit, börsengehandelt, in Deutschland notiert	Kommission	DZ Bank AG	Börse Stuttgart
	Kauf/Verkauf	GENO-X nicht möglich, nicht börsengehandelt	Festpreis		DZ Bank AG
	Zeichnung		Festpreis		DZ Bank AG

Fremdemission

	Kauf	börsengehandelt, in Deutschland notiert	Kommission	DZ Bank AG	Börse Stuttgart
	Kauf	börsengehandelt, nur im Ausland notiert, Auswahl der Börse über die Verwahrart gemäß der Liste „Ausländische Ausführungsplätze“	Kommission	DZ Bank AG	ausländischer Ausführungsplatz
	Verkauf	Bestand erlaubt Inlandsausführung, börsengehandelt, in Deutschland notiert	Kommission	DZ Bank AG	Börse Stuttgart
	Verkauf	Bestand nur im Ausland verwahrt, börsengehandelt, im Ausland notiert, Auswahl der Börse über die Verwahrart des Bestandes gemäß der Liste „Ausländische Ausführungsplätze“	Kommission	DZ Bank AG	ausländischer Ausführungsplatz
	Kauf/Verkauf/ Zeichnung	Nicht börsengehandelt	Festpreis		DZ Bank AG
	Kauf/Verkauf/ Zeichnung	Nicht börsengehandelt	Kommission	DZ Bank AG	Emittent

Zinsprodukte²

GENO-X möglich

	Kauf/Verkauf/ Zeichnung	Ohne Limit	Festpreis		DZ Bank AG
--	----------------------------	------------	-----------	--	------------

GENO-X nicht möglich oder limitierte Order

	Kauf	börsengehandelt, in Deutschland notiert	Kommission	DZ Bank AG	Börse Stuttgart
	Kauf	börsengehandelt, nur im Ausland notiert, Auswahl der Börse über die Verwahrart gemäß der Liste „Ausländische Ausführungsplätze“	Kommission	DZ Bank AG	ausländischer Ausführungsplatz
	Verkauf	Bestand erlaubt Inlandsausführung, börsengehandelt, in Deutschland notiert	Kommission	DZ Bank AG	Börse Stuttgart
	Verkauf	Bestand nur im Ausland verwahrt, börsengehandelt, im Ausland notiert, Auswahl der Börse über die Verwahrart des Bestandes gemäß der Liste „Ausländische Ausführungsplätze“	Kommission	DZ Bank AG	ausländischer Ausführungsplatz
	Kauf/Verkauf	Nicht börsengehandelt*	Festpreis		DZ Bank AG
	Kauf/Verkauf	Nicht börsengehandelt*	Kommission	DZ Bank AG	Emittent

Investmentanteilscheine

Exchange Traded Funds (ETFs)

	Kauf/Verkauf	auf Xetra gelistet	Kommission	DZ Bank AG	Xetra
--	--------------	--------------------	------------	------------	-------

Übrige Investmentanteilscheine³

	Kauf	Fonds Union Investment	Festpreis		DZ Bank AG
	Kauf	attrax, Drittfonds ohne Ausgabeaufschlag	Kommission	attrax S.A. Luxemburg	Emittent (Kapitalanlagegesellschaft)
	Kauf	attrax, Drittfonds mit Ausgabeaufschlag	Festpreis		DZ Bank AG
	Verkauf	Fonds Union Investment	Kommission	DZ Bank AG	Union Investment (via attrax)
	Verkauf	attrax, Drittfonds	Kommission	attrax S.A. Luxemburg	Emittent (Kapitalanlagegesellschaft)
	Verkauf	Non-attrax, Lagerstelle von dwpbank, Fonds nicht börsengehandelt	Kommission	DZ Bank AG	Emittent (Kapitalanlagegesellschaft)

Bezugsrechte

	Kauf	börsengehandelt, in Deutschland notiert	Kommission	DZ Bank AG	Börse Stuttgart
	Kauf	börsengehandelt, nur im Ausland notiert, Auswahl der Börse über die Verwahrart gemäß der Liste „Ausländische Ausführungsplätze“	Kommission	DZ Bank AG	ausländischer Ausführungsplatz
	Verkauf	Bestand erlaubt Inlandsausführung, börsengehandelt, in Deutschland notiert	Kommission	DZ Bank AG	Börse Stuttgart
	Verkauf	Bestand nur im Ausland verwahrt, börsengehandelt, im Ausland notiert, Auswahl der Börse über die Verwahrart gemäß der Liste „Ausländische Ausführungsplätze“	Kommission	DZ Bank AG	ausländischer Ausführungsplatz

^{*} Diese Produkte werden über PSD-Online-Brokerage nicht angeboten

Ausländische Ausführungsplätze

Verwahrart	Auswahlkriterium	Ausführungsplatz	Börsenkürzel
033		Europa - Belgien - Euronext Brüssel	BRU
036 ⁵		Skandinavien - Dänemark - Kopenhagen Exchange	KOP
037 ⁵		Skandinavien - Finnland - Helsinki Exchange	HEL
038		Europa - Frankreich - Euronext Paris	PAR
061 ⁵		Europa - Griechenland - Athen Exchange	ATH
039 ⁵	generell London Exchange, wenn dort handelbar	Europa - Großbritannien - London Exchange	LON
	wenn London Exchange nicht handelbar, dann London Exchange International	Europa - Großbritannien - London Exchange International	
041 ⁵		Europa - Irland - Dublin Exchange	DUB
042		Europa - Italien - Mailand Exchange	MAI
047		Europa - Luxemburg - Luxemburg Exchange	LUX
040		Europa - Niederlande - Euronext Amsterdam	AMS
049 ⁵		Skandinavien - Norwegen - Oslo Exchange	OSL
050 ⁵	in Wien notiert	Europa - Österreich - Wien Exchange	WIE
	Folgende Produkte nur mit Weisung:		
	Bulgarien (VA 109)	Europa - Bulgarien Exchange ⁴	BUL
	Kroatien	Europa - Kroatien - Zagreb Exchange ⁴	ZAG
	Rumänien nur Verkauf, Kauf nicht möglich	Europa - Rumänien - Bukarest Exchange ⁴	BUK
	Russland (VA 101)	nur Telefonhandel in US\$ ⁴	MOS
052 ⁵		Europa - Portugal - Euronext Lissabon	LIS
053 ⁵		Skandinavien - Schweden - Stockholm Exchange	STO
054	Indezugehörigkeit: SMI Index	Europa - Schweiz - Swiss Exchange - VIRT-X Schweiz ²	VXS
	wenn nicht Indezugehörigkeit SMI Index, dann SWX	Europa - Schweiz - Swiss Exchange Electronic (SWX)	ZUR
	wenn SWX nicht handelbar, dann Bern Exchange	Europa - Schweiz - Bern Exchange ⁴	ESR
055 ⁵		Europa - Spanien - Madrid Exchange	MAD
062 ⁵		Europa - Ungarn - Budapest Exchange ⁴	BUD
065 ⁵		Europa - Türkei - Istanbul Exchange	IST
067 ⁵		Europa - Polen - Warschau Exchange ⁴	WAR
051 ⁵		Europa - Estland - Tallin Exchange ⁴	TAL
078 ⁵		Europa - Lettland - Riga Exchange ⁴	RIG
076 ⁵		Europa - Litauen - Wilna Exchange ⁴	WILL
031		Australien - Australien Exchange	SYD
058 ⁵		Fernost - Hongkong - Hongkong Exchange ⁴	HON
044 ⁵	generell Tokio Exchange, wenn dort handelbar	Fernost - Japan - Tokio Exchange	TOK
	wenn Tokio Exchange nicht handelbar, dann Osaka Exchange	Fernost - Japan - Osaka Exchange	OSE
045 ⁵	generell Toronto Exchange, wenn dort handelbar	Nordamerika - Kanada - Toronto Exchange	TOR
	wenn Toronto Exchange nicht handelbar, dann Venture Exchange	Nordamerika - Kanada - Venture Exchange	NCC
048 ⁵		Lateinamerika - Mexiko - Mexiko Exchange ⁴	MEX
059 ⁵		Fernost - Singapur - Singapur Exchange	SIN
056 ⁵		Afrika - Südafrika - Johannesburg Exchange	JOH
057	generell New York Exchange, wenn dort handelbar	USA - New York Exchange (NYSE)	NYS
	wenn New York Exchange nicht handelbar, dann Nasdaq	USA - Nasdaq	NAN
	wenn Nasdaq nicht handelbar, dann OTC	USA - OTC	NAT
	sonstige US-Produkte nur mit Weisung		
060 ⁵		Neuseeland - Wellington Exchange	WEL
066 ⁵		Fernost - Thailand - Bangkok Exchange	BAN
072 ⁵		Fernost - Indonesien - Jakarta Exchange ⁴	JAK
073 ⁵		Fernost - Südkorea - Seoul Exchange ⁴	BUS
074 ⁵		Fernost - China - Shanghai Exchange ⁴	SHG
063 ⁵		Europa - Tschechische Republik - Prag Exchange ⁴	PRA
071 ⁵		Fernost - Malaysia - Kuala Lumpur Exchange	KLP
070 ⁵		Europa - Slowakei - Bratislava Exchange ⁴	BRA
106 ⁵		Europa - Slowenien - Ljubljana Exchange	ESL
047		Der bestmögliche Ausführungsplatz wird vom Handel situativ ausgewählt	

² inkl. Genussscheine

³ in Abgrenzung zu den gesondert aufgeführten ETFs unterliegt die Abwicklung der hier aufgeführten Investmentfondsanteile den speziellen Regelungen des Investmentgesetzes (§ 23 InvG).

⁴ dieser Ausführungsplatz kann über PSD OnlineBrokerage aus technischen Gründen nicht angesteuert werden

⁵ Aufgrund mangelnder Liquidität an der Börse werden Orders in Zinsprodukten außerbörslich ausgeführt.

Wer wir sind:

Die PSD Bank München ist eine regional agierende Direktbank.

Dafür stehen wir:

- **Gute Konditionen, statt teure Zweigstellen**
- **Leicht verständliche Produkte für jeden Bedarf**

Für uns steht vor allem eines an erster Stelle:

Ihre Zufriedenheit

Hausanschrift
**Max-Hempel-Straße 5
86153 Augsburg**

Postanschrift
**PSD Bank München eG
Sitz Augsburg
86135 Augsburg**

Telefon **0821 / 50 49 – 333**
Telefax **0821 / 50 49 – 1290**

E-Mail **info@psd-muenchen.de**
Internet **www.psd-muenchen.de**

Öffnungszeiten

Mo – Mi 8.30 – 15.30 Uhr
Do 8.30 – 17.00 Uhr
Fr 8.30 – 13.00 Uhr

Beratungsbüro München
**Marsplatz 4
80335 München**

Telefon **089 / 12 10 99 90**
Telefax **089 / 12 10 99 99**

Öffnungszeiten

Mo – Do 9.00 – 12.00 Uhr
und 13.00 – 16.00 Uhr
Fr 9.00 – 12.00 Uhr



München eG
Sitz Augsburg

Hier ist günstig sicher.